

das kreativteam hinter den Kulissen

Erdacht hat das Projekt „Gedankensammler“ die Dortmunder Künstlerin Iris Wolf. Als Mitgründerin des Dortmunder Bildungs- und Künstlerkollektivs Selfiegrafan begleitete sie auch mit weiteren Profis aus dem Kreativbereich die Umsetzung, die der Trägerverein VMDO e.V. möglich gemacht hat. Iris Wolf, der Fotograf Jörg Meier, die Theaterpädagogin Gülcan Boran, die Szenografin Stephanie Rezaloo und die Grafik-Designerin Stefanie Levers haben uns jede Stunde mit neuen Fragen und kreativen Aufgaben überrascht.



Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Es wird umgesetzt von der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung (gsb) und der Stiftung SPI. Der Programmteil „Kinder- und Jugendbeteiligung im Zukunftspaket“ wird verantwortet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).



gedanken sammler

Philosophie für junge Köpfe -eine interaktive Ausstellung

ORT: Kreativraum „HANS A“
Hansastraße 6-10, 44137 Dortmund

ERÖFFNUNG: 7. Dezember 2023, 16.00 Uhr

LAUFZEIT: 8. bis 30. Dezember

ÖFFNUNGSZEITEN: mittwochs bis samstags
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Interessierte Institutionen und Schulen können sich für individuelle Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten und weitere Informationen an Iris Wolf unter hallo@wolfsblumen.de wenden.

Die Ausstellung ist als Wanderausstellung konzipiert und kann ab Januar 2024 gebucht werden.



gedanken sammler

Philosophie für junge Köpfe -eine interaktive Ausstellung

Was ist freundschaft? 

Was ist Fremde? 

Was ist glück? 



die Fragen

Ist Glück Glückssache? Wie findest du Freunde? Hast du dich schon einmal fremd gefühlt? Mit diesen und noch weiteren Fragen haben wir, Kinder aus der Dortmunder Nordstadt, uns intensiv auseinandergesetzt. Gar nicht so leicht zu beantworten, oder? Zum Beispiel die Sache mit dem Glück. Ist Glück echt Glückssache? Denkt mal darüber nach! Es gibt ganz viele verschiedene Antworten.

die Denker:innen

Insgesamt waren wir circa 40 Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren, die verdammt viel nachgedacht und diskutiert haben. Die Erwachsenen nennen das „Philosophieren“.

Wir haben zwei Gruppen gebildet: Im Sommer 2023 haben sich die Nordstadt-Philosoph:innen regelmäßig beim Verbund der sozial-kulturellen Migrantenvereine in Dortmund (VMDO e.V.) in der Leuthardstraße getroffen. Nach den Sommerferien haben wir uns im Rahmen der Kultur AG an der Anne-Frank-Gesamtschule zu einer weiteren Gruppe zusammengefunden. Wir alle haben uns als Gedankensammler:innen betätigt.

die Ausstellung

Wir haben aber nicht nur nachgedacht, sondern auch fotografiert, gedruckt, gefilmt und gezeichnet. Aus ganz vielen Elementen haben wir gemeinsam einen farbenfrohen, interaktiven Parcours geschaffen, der jetzt in der Ausstellung „Gedankensammler“ zu sehen ist. In der Mitte steht der Gedankensammler, eine große Figur mit integrierter Medienstation, von der alle Elemente ausgehen. Der Gedankensammler verteilt unsere Gedanken und nimmt auch wieder Gedanken auf. Vielleicht auch eure!

die Methoden

Während wir uns gegenseitig fotografiert, ein Glücksrad gebastelt oder in eine Stellwand Klappfenster als Ausblick in die Fremde geschnitten haben, haben wir gar nicht gemerkt, wie sehr wir uns an manchen Fragen „festgebissen“ haben. Eines haben wir vor allem dabei gelernt: Auf ganz vielen Fragen gib es nicht nur eine Antwort, es gibt kein eindeutiges „richtig“ oder „falsch“. Trotzdem wussten wir alle am Ende mehr als zuvor, weil wir uns zugehört, uns gegenseitig hinterfragt und ausgetauscht haben.

